**A.9.1 - Aufbaumuster Art. 15 I DSGVO (ohne Datenkopie)**

Stand 11.07.2022  
Version 1.1

1. Bestimmung des Arbeitsziels
2. Gutachterliche Prüfung  
   1. **Anspruchsgrundlage Art. 15 I DSGVO**
   2. **Formelle Anspruchsvoraussetzungen**
      1. Zuständigkeit (Anwendungsbereich) gemäß Art. 2 und 3 DSGVO
      2. Antrag (Auskunftsverlangen) gemäß § 22 VwVfG i.V.m.                                      Art. 12 III (Wortlaut) DSGVO
   3. **Materielle Anspruchsvoraussetzungen**
      1. Tatbestand
         1. Betroffene/r gemäß Art. 4 Nr.1 DSGVO
         2. Verantwortliche/r gemäß Art. 4 Nr.7 DSGVO
         3. Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 4 Nr.1 und Nr.2 DSGVO
         4. kein Ausnahmetatbestand
            1. §§ 9,10 NDSG
            2. § 83 SGB X, § 36 NPsychKG, § 91 NBG, § 21c NVollzG
            3. Rechtsmissbrauch (Verweigerung nach Art. 12 V S.2 lit. b) DSGVO)
            4. Betroffene/r ist nicht identifizierbar (Verweigerung nach Art. 12 II S.2 i.V.m. Art. 11 DSGVO)
      2. Rechtsfolge

Gewährung der Auskunft, ob und ggf. welche Informationen im Sinne von Art. 15 Abs. 1 lit. a) bis h) DSGVO ggf. vorliegen (z.B. Zweck der Verarbeitung, Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, Empfänger im Fall einer Übermittlung usw.)

1. Entscheidungsvorschlag  
     
   Aufbaumuster Art. 15 I DSGVO i.V.m Art. 15 III (mit Datenkopie)
2. **Bestimmung des Arbeitsziels**
   1. insb. Klärung, ob Antrag die Kopie beinhaltet und ob er elektronisch oder nicht elektronisch eingegangen ist (Art. 15 III 1 DSGVO)
3. **Gutachterliche Prüfung**
   1. Anspruchsgrundlage Art. 15 I i.V. m. Art. 15 III DSGVO
   2. Formelle Anspruchsvoraussetzungen
      1. Zuständigkeit (Anwendungsbereich) gemäß Art. 2 und 3 DSGVO
      2. Antrag (Auskunftsverlangen) gemäß § 22 VwVfG i.V.m.                                      Art. 12 III (Wortlaut) DSGVO
      3. Konkretisierung der Daten (Welche Daten will der/die Bürger/in?   
         Will er/sie eine Kopie und will er/sie diese elektronisch erhalten?)
   3. Materielle Anspruchsvoraussetzungen  
      1. Tatbestand
         1. Betroffene/r gemäß Art. 4 Nr.1 DSGVO
         2. Verantwortliche/r gemäß Art. 4 Nr.7 DSGVO
         3. Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 4 Nr.1 und Nr.2 DSGVO
         4. kein Ausnahmetatbestand
            1. §§ 9,10 NDSG (Art. 15 IV DSGVO)
            2. § 83 SGB X, § 36 NPsychKG, § 91 NBG, § 21c NVollzG
            3. Rechtsmissbrauch (Verweigerung nach Art. 12 V S.2 lit. b) DSGVO)
            4. Betroffener ist nicht identifizierbar (Verweigerung nach Art. 12 II S.2 i.V.m. Art. 11 DSGVO)
         5. Kann die Verwaltung in vollem Umfang die geforderten Daten leisten? (Verhältnismäßigkeit)
      2. Rechtsfolge

Gewährung der Auskunft, ob und ggf. welche Informationen im Sinne von Art. 15 Abs. 1 lit. a) bis h) DSGVO ggf. vorliegen (z.B. Zweck der Verarbeitung, Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, Empfänger/in im Fall einer Übermittlung usw.).

* + 1. 1. hier insb. Subsumtion des Art. 15 III DSGVO, Differenzierung zwischen elektronisch und nicht elektronisch, je nach Bestimmung des Arbeitsziels
       2. Einschränkungen durch Art. 15 IV DSGVO

1. **Entscheidungsvorschlag**